



## Hessischer Schützenverband

Hessische Schützenjugend

### Erfolgreiche Nachwuchsförderung

Im Landesleistungszentrum des Hessischen Schützenverbandes in Frankfurt fand der erste offene Trainings- und Informationstag der Hessischen Schützenjugend statt. Über 40 Jugendliche zwischen zehn und 16 Jahren und Vertreter aus 20 Vereinen aus ganz Hessen

wechslung sorgten auch praktische Trainingseinheiten, wie zum Beispiel Balanceübungen, und von den Mitgliedern der hessischen Schützenkader gab es wertvolle Trainings- und Wettkampftipps. Außerdem bekamen die Teilnehmer Unterstützung bei der richtigen Einstellung des Gewehrs und der Anpassung des Pistolengriffs.

Auch das Scatt-System wurde demonstriert. Dabei handelt es sich um ein Gerät, mit dem die Bewegung des Gewehr- oder Pistolenlaufs während des Zielvorgangs auf einem Bildschirm dargestellt werden. Aus den daraus gewonnenen Informationen über den Zielvorgang kann Schütze/in Verbesserungsmöglichkeiten ableiten.

Den Abschluss des Tages bildeten mehrere Schießspiele und freundschaftliche Wettkämpfe. Dabei traten die jugendlichen Teilnehmer/innen zum Teil im Team mit den anwesenden Kaderschützen/innen gegeneinander an.

Am Ende der Veranstaltung und über vier Stunden Training waren die jungen Schützinnen und Schützen erschöpft, beeindruckt und begeistert. „Es ist toll mal auf einer so großen Anlage zu trainieren. Und von den Trainern gab es gute Tipps.“, berichtet eine junge Schützin, deren großes Ziel jetzt die Auf-

waren dazu nach Frankfurt gekommen. Kirstin Steinert, Landestrainerin Pistole, und Dirk Röller, Landestrainer Gewehr, sowie mehrere Honorartrainer leiteten die Teilnehmer an. Dabei stand neben ein wenig Theorie vor allem jede Menge Praxis auf dem Programm. Für Ab-

nahme in den Landeskader ist. Auch die Landestrainer zeigten sich zufrieden mit der gelungenen Veranstaltung. Gewehrtrainer Dirk Röller nutzte die Gelegenheit, um Schützen/innen zu sichten, die Aussicht auf einen Platz im Landeskader haben und die er gezielt eingeladen hatte. Und auch Pistolentrainerin Kirstin Steinert entdeckte unter den Teilnehmer/innen ein paar Kandidaten/innen mit Potenzial.

Für die Betreuer der Jugendlichen gab es viele Möglichkeiten, sich über Jugendarbeit, Jugendbildung und diverse Förderungsmöglichkeiten zu informieren. Für Gespräche standen mehrere Vertreter/innen der Hessischen Schützenjugend rund um Jugendleiter Stefan Rinke zur Verfügung.

Stefan Rinke, Jugendleiter des Hessischen Schützenverbandes, war die Freude über die gelungene Aktion anzumerken: „Unser erster offener Trainingstag war ein voller Erfolg. Wir hatten auf viele Teilnehmer gehofft, aber nicht mit so viel Zuspruch gerechnet. Und es waren nicht nur Vereine hier, die in der Jugendarbeit ohnehin schon viel tun, sondern auch solche, die ihre Nachwuchsarbeit wieder aufleben lassen wollen.“

Lutz Berger



Im Rahmen des Trainingstags der Hessischen Schützenjugend wurde den jungen Teilnehmer/innen auch das Scatt-System zur Zielkontrolle vorgeführt. Foto: Marie Brohm